

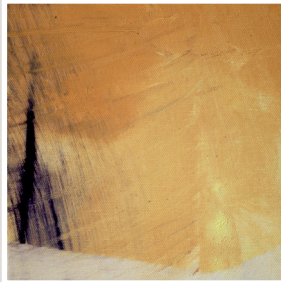
Programm 2018

Freitag, 02. November – Sonntag, 02. Dezember

Leena Krüger

„Früher war alles viel größer“

Malerei auf Leinwand und Papier zu den Themen Zeit, Erinnern, Vergängliches. Erinnerungsbilder spielen eine wichtige Rolle im Gesamtwerk der Künstlerin. Besonders beeindruckend: die kleinen, quadratischen Ölbilder, unscharf, mit landschaftlichen Anmutungen, zu einem schönen Tableau im Sinn des Titels vereint.



www.leena-krueger.de

Sonntag, 11. November, 17.11 Uhr

Jazzkonzert „take two“

mit Joe Pentzlin & Gregor Kilian



Musikalische Leidenschaft und überzeugende Professionalität verbindet dieses Göttinger Klavier-Duo. Zu erwarten ist ein fulminanter Ohren- und Augenschmaus, gespielt werden fetziger Boogie-Woogie, gefühl-

volle Balladen und ganz eigene Kreationen an zwei Klavieren.

Sonntag, 02. Dezember, 17 Uhr

Liederabend „Christmas with you“

mit Heidi Köpp

Die Sängerin Heidi Köpp bringt mit ihrer über drei Oktaven angelegten Stimme und ihrem furiosen Gitarrenspiel alle Facetten zwischen Klassik und Pop zum Klingen.



Bitte benutzen Sie die ausgewiesenen Parkplätze (fußläufig ca. 10 Minuten).

TORHAUS-GALERIE am Stadtfriedhof

Kasseler Landstraße 1

37081 Göttingen

Tel.: 0551/400-52 10 (Herr Wolfgang Gieße)

Tel.: 0551/400-52 16 (Herr Joachim Krüger)

E-Mail: friedhoefer@goettingen.de

www.goettingen.de/torhausgalerie

Öffnungszeiten

während der Dauer der Ausstellung:

Freitag – Sonntag: 15.00 – 17.00 Uhr

Partner der TORHAUS-GALERIE am Stadtfriedhof ist der Göttinger Verschönerungsverein e. V.. Die Sanierung und Instandhaltung der TORHAUS-GALERIE ist seit 2011 unser Ziel. Es sind weiterhin Finanzmittel nötig, die durch Förderung und Spenden aufgebracht werden sollen. Bitte unterstützen Sie diese Aktivitäten, helfen Sie mit und/oder werden Sie Mitglied!

Spendenkonto:

Sparkasse Göttingen | IBAN DE44 2605 0001 0000 0509 89 | BIC NOLADE21GOE

Stichwort: Torhaus

Spenden sind aufgrund der Gemeinnützigkeit des Vereins steuerlich begünstigt im Sinne der Abgabenordnung; Spendenbescheinigungen werden auf Wunsch ausgestellt.

www.goettinger-verschoenerungsverein.de



Göttinger
Verschönerungsverein
(GVV) e.V.



GÖTTINGEN
STADT, DIE WISSEN SCHAFFT

FACHDIENST FRIEDHÖFE

C



TORHAUS-GALERIE zu Göttingen
Programm 2018



Göttinger
Verschönerungsverein
(GVV) e.V.



GÖTTINGEN
STADT, DIE WISSEN SCHAFFT

Freitag, 09. Februar–Sonntag, 18. März
Berthold Grzywat
„Skulptur und fotografische Imagination“



Bei diesem Projekt seiner fotografischen Arbeiten geht es Berthold Grzywat um eine Verbindung von Skulptur und Fotografie. Seine vielschichtigen Werke fordern zum genauen Sehen heraus, da sie durch kontrastreiche Bearbeitungsweisen entstanden sind.

www.berthold-grzywat.de

Samstag, 24. Februar, 17 Uhr
Buchvorstellung: „111 Orte, die man gesehen haben muss“
 von Jochen Reiss

Der ehemalige TAGEBLATT-Mitarbeiter und jetzige Journalismus-Dozent hat zu jedem Ort eine Geschichte beigetragen. Dabei hat er in seiner Sammlung auch weniger bekannte Plätze aufgenommen, so dass der Leser und die Leserin immer noch Neues und Unbekanntes findet. Kleine Schätze, die längst in Vergessenheit geraten sind.



Sonntag, 18. März, 17 Uhr
Jazz-Konzert mit Hanna Carlson
 und Begleitung



Foto: Anton Säckel

Die Sängerin präsentiert einen Musik-Mix aus verschiedenen Epochen und Kulturen. Emotionale Balladen und mitreißender Swing konkurrieren mit melancholischen Chansons und schmusigem Blues. Mit ihrer facettenreichen Stimme haucht Hanna Carlson den Songs eine eigene, unverwechselbare Seele ein.

Freitag, 20. April–Sonntag, 27. Mai
Gabriele Schaffartzik & Alexander Lakhno
„terra incognita“

Gabriele Schaffartzik zeigt großformatige Bilder aus ihrer Serie „terra incognita“ und Alexander Lakhno Holzsulpturen und Kleinplastiken aus Stein. Die beiden Künstler verbindet eine besondere Beziehung zu Russland, denn Lakhno ist dort geboren und Schaffartzik hat Slawistik studiert und in russischen Werkstätten gearbeitet.

www.schaffartzik.com • www.lakhno.de



Sonntag, 06. Mai, 17 Uhr
Lesung: „Die Erdbeerfrau“ von Sabine Prilop



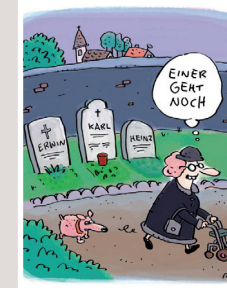
In der Novelle „Die Erdbeerfrau“ geht es um ein gefährliches Spiel mit verbotener Liebe. Georgia Augusta und der Stadtfriedhof sind Statisten bzw. Spielorte.

Sonntag, 27. Mai, 15 Uhr
Konzert „Lazy sunday afternoon“
 mit den New Orleans Syncopators

Der musikalische Rundgang der New Orleans Syncopators über den historischen Stadtfriedhof startet am Nobel-Rondell, geht weiter unter dem maifrischen Laubdach der Platanen-Allee und endet in einem mitreißendem Konzert an der TORHAUS-GALERIE.



Freitag, 10. August–Sonntag, 09. September
Museum für Sepulkralkultur und Caricatura Kassel
„Einer geht noch“



Verschiedene Cartoonisten widmen sich in ihren Werken dem, was uns alle erwartet. In Karikaturen und Cartoons nehmen die Zeichner den Kampf gegen das Unausweichliche auf – denn eines ist gewiss: Sobald man über etwas lachen kann, verliert es Stück für Stück seinen Schrecken.

www.sepulkralmuseum.de

Sonntag, 26. August, 17 Uhr
Liederabend:
„Du kommst aus dieser Welt nicht lebend heraus“
 mit Johannes Eidt



Der geniale Grafiker und Allround-Künstler Johannes Eidt begleitet seine schräg anmutenden, skurrilen Texte selbst auf der Gitarre.



Sonntag, 09. September, 17 Uhr
Kabarett „Ruhe sanft“
 mit Stephan Franke



Unter dem Motto „da hat Verdrängung keine Chance“ wird Freunden des englischen Humors mit diesem Kabarettprogramm seriöses Trauerkabarett zur lustvollen Schicksalsbewältigung geboten. Der Autor und Komiker präsentiert ein mit vielen skurrilen Pointen bestücktes Programm – schwarzer Humor pur.